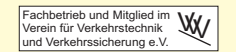


Berghaus-News

Verkehrstechnik · mobile Schutzwände

Ausgabe 39

Dezember 2011 / Januar 2012



Auf einen Blick

Inhaltsverzeichnis

Seite 2

- 170 Jahre bei AVS Overath und Berghaus
- INTERTRAFFIC 2012 in Amsterdam
- Verdiente Mitarbeiter der AVS Lehrte
- Neuer Knickmast für mobile Ampeln

Seite 3

- Stauwarnanlagen und Wechselverkehrszeichen
- SMS-Überwachungssystem für Ampeln
- AVS und Berghaus fördern Mädchenmannschaften

Seite 4

- Schonend Demarkieren mit dem AVS-PeelJet
- AVS übernimmt Verkehrs-sicherung Ausbau BAB A9

Neues Prospektblatt



Das aktuelle Prospektblatt für die neuen Batterieschutzkästen aus Aluminium steht jetzt auch auf unserer Homepage zum Download bereit:

berghaus-verkehrstechnik.de

Impressum

Herausgeber:
Peter Berghaus GmbH
Herrenhöhe 6
51515 Kürten-Herweg

Redaktion:
Dieter Berghaus
Text und Layout:
Michael Kronenberg

Auflage:
55.000 Stück deutsch
1.000 Stück englisch

Druck:
Druckerei Brocker
51515 Kürten-Dürscheid

Die Peter Berghaus GmbH ist ein Unternehmen der AVS Holding GmbH.

Jetzt anmelden: Ampelschulungen 2012



Unsere Ampelschulungen legen den Grundstein für die mobile Ampeltechnik und vertiefen –mit praxisbezogenem Einblick in die Technik– das Knowhow für die Anwendung.

Jetzt gilt es recht schnell zu sein, denn Anfang und Ende **Februar 2012** bieten wir wieder unsere Ampel-Schulungen an und die begrenzten Seminarplätze sind immer sehr begehrt.

Über 1.300 Mitarbeiter von Behörden, Straßenmeistereien, Bauunternehmen und Verkehrsabsicherern schulten wir bereits zu „Ampelfachleuten“. Unter Einbezug der aktuellen gesetzlichen Vorgaben, wie z. B. der RiLSA, den ZTV-SA und den TL-LSA vermitteln wir den Teilnehmern die notwendigen Grundkenntnisse der Signaltechnik. So erläutern wir unter anderem an Praxisbeispielen die Erstellung von Signalzeitenplänen und die Umsetzung dieser Phasenpläne in die Ampel-Steuergeräte. Das **Schulungsprogramm I** (immer Montag / Dienstag) ist ideal für Einsteiger bzw. Anwender von mobilen Ampelanlagen im Einbahnwechsel-, Einmündungs- oder Kreuzungsverkehr. Für die Fortgeschrittenen bieten wir, aufbauend auf die Grundbegriffe der ersten Schulung, unser **Schulungsprogramm II** (immer Mittwoch / Donnerstag) als Anwenderseminar für

Steuergeräte von Kreuzungs-Signalanlagen an. Erlernen Sie die einfache grafische Erstellung von Signalzeitenplänen mit unserer Ampel-Software sowie die Umsetzung der so erstellten Signalzeitenpläne in Ihre Steuergeräte. Für die komfortable Laptop-Programmierung unserer mobilen Ampelanlagen MPB 4400 und die Kreuzungssteuergeräte EPB 12 und EPB 48 stehen verständliche Softwarelösungen bereit. Lernen Sie unsere aktuelle Software **„Ampel-Tools“** in der Praxis kennen.

Zu den Schulungen laden wir Sie in der **Kalenderwoche 6** nach **Kürten** in Nordrhein-Westfalen oder in der **KW 9** nach **Mellingen** in Thüringen ein.

Nehmen Sie unser Angebot an und lassen Sie Ihr Servicepersonal schulen, denn eine gute Qualifikation zahlt sich immer aus!

Den Anmeldeflyer für die Schulungen haben wir für Sie ab sofort auf unserer Internet-Homepage bereitgestellt:

berghaus-verkehrstechnik.de

Das **Schulungsprogramm I** dauert zwei Tage (Montag und Dienstag) und befasst sich mit den Themen

1. Tag:

- Kurze Erläuterung der ZTV-SA, TL-LSA und der RiLSA
- Berechnung von Signalphasenplänen für Einbahnwechselverkehrsanlagen
- Umsetzung der Phasenpläne in die Ampeln MPB 3200, 3400 und MPB 4400
- Fehlersuche und Störungsbeseitigung

2. Tag:

- Berechnung von Signalphasenplänen für Einmündungs- und Kreuzungssignalanlagen am Laptop
- Umsetzung der Phasenpläne in die Signalanlagen MPB 3400 und MPB 4400
- Einweisung in das SMS-Fernüberwachungssystem

Das **Schulungsprogramm II** dauert zwei Tage (Mittwoch und Donnerstag) und umfasst die Themenbereiche

1. Tag:

- Erläuterung RiLSA, TL-LSA
- Erstellung von Signalzeitenplänen am Laptop
- Umsetzung des Signalzeitenplans in die Steuergeräte EPB 6000 S, EPB 2400 und EPB 12 sowie EPB 48
- Einweisung in das SMS-Fernüberwachungssystem

2. Tag:

- Praxisbezogene Anwendungen für die Steuergeräte EPB 6000 S, EPB 2400 und EPB 12 sowie EPB 48
- Analytische Fehlersuche und Störungsbeseitigung



Ob simple Einbahnwechselregelung oder umfangreiche Kreuzungssignalanlage – wir schulen den praxisgerechten Einsatz von mobilen Ampelsystemen

LED-Aufbaulichtanlage: neue Leuchten

Mobile Aufbaulichtanlagen sorgen auf unseren Autobahnen bei starken Verschwenkungen an unübersichtlichen Stellen für eine sicherere Verkehrsführung. Die neue lichtstarke Berghaus-Elektronik der neuen LED-Aufbaulichtanlage wird in ein äußerst kompaktes Gehäuse eingebaut. Mit einer Tiefe von lediglich 5 cm ist die LED-Leuchte flacher als der Bakenkörper auf dem sie steckt. Gegenüber herkömmlichen Aufbaulichtanlagen bietet die von Berghaus entwickelte Elektronik, welche in jeder Leuchte mit nur einer einzigen Power-LED auskommt, eine Menge Vorteile: Alle Leuchten sind zu 100% baugleich und so beliebig kombinierbar. Die innovative Elektronik kommt zudem ohne separates Steuergerät aus, da die nächste Leuchte einfach mit ihrem Anschlusskabel in die vorhergehende eingesteckt wird. So können bei Bedarf auch mehr

als zehn Leuchten hintereinander kombiniert werden. Die Spannungseinspeisung ist beliebig an jeder Leuchte möglich, eben da wo es entsprechend der Baustellensituation gerade am besten passt. Und falls vor Ort einmal eine Leuchte ersetzt werden muss, so kann schnell jede Leuchte an jeder Position eingesetzt werden – Einstecken genügt. Wie alle Berghaus-Steuerungen für 12 oder 24 Volt-Betrieb, verfügt die Aufbaulichtanlage über elektronischen Verpolungs- und Unterspannungsschutz. Die neue „AL 12 LED“ – Markenqualität „Made in Germany!“ – Lichtstark, kompakt und universell.



Ansicht von der Seite

Die neue, lichtstarke Aufbaulichtanlage von Berghaus kommt im knapp 5 cm flachen Gehäuse mit einer einzigen LED aus

170 Jahre bei AVS Overath und Berghaus



Gleich neun Jubiläen galt es zu feiern. Gruppenbild mit den Geschäftsführern (GF) v.l.n.r.: Dieter Berghaus (GF AVS Holding GmbH), Axel Keller (20 Jahre, GF AVS Overath GmbH), Norbert Schnippering (20 Jahre), Alfred Wurth (35 Jahre), Thorsten Merkel (10 Jahre), Udo Meissner (10 Jahre), Oliver Koch (10 Jahre), Gerd Schwarzer (10 Jahre), Bernd Breidenbach (10 Jahre), Ralf Gressler (GF Peter Berghaus GmbH) – Jubilar Walter Krupp (35 Jahre) war leider verhindert.

Neun Jubilare mit insgesamt 170 Jahren Betriebszugehörigkeit konnten wir im September feiern. Traditionsgemäß wurden die Mitarbeiterjubiläen zusammen mit den Kollegen unseres Partnerunternehmens, der AVS Overath GmbH, im Landgasthof *Zur Linde* ausgiebig gefeiert.

Auf 35 Jahre Betriebszugehörigkeit bei der Peter Berghaus GmbH kann Elektromeister und Prokurist Alfred Wurth zurückblicken.

Auch Walter Krupp ist seit 35 Jahren erfolgreich in unserer Firmengruppe, beim Servicedienstleister für Verkehrssicherheit AVS Overath GmbH (vormals M+V GmbH), tätig.

Sein 20-jähriges Betriebsjubiläum feiert in diesem Jahr Elektromeister Norbert Schnippering, der bei Berghaus im so genannten „Steuerungsbau“ tätig ist.

Axel Keller, Geschäftsführer der AVS Overath GmbH, ist nun seit 20 Jahren in unserer Firmengruppe tätig und sein Kollege Bernd Breidenbach, kaufmännische Bauleitung Verkehrssicherung, blickt auf zehn erfolgreiche Jahre zurück.

Bereits seit zehn Jahren ist Verkaufsleiter Udo Meissner bei Berghaus Ihr Ansprechpartner Nummer 1, wenn es um die Beratung und den Verkauf unserer Verkehrstechnikprodukte geht.

Jubilar Gerd Schwarzer, Spezialist für die Herstellung und Reparatur unserer beliebten mobilen Funkampel „MPB 4400“ schaut ebenfalls auf zehn erfolgreiche Jahre bei Berghaus zurück.

AVS-Bauleiter Thorsten Merkel und sein Kollege Oliver Koch sind beide nun schon seit zehn Jahren erfolgreich im Team der AVS Overath, den *Profis der Verkehrssicherung*, tätig.

Alle Jubilare erhielten den Dank und die Anerkennung der Geschäftsleitung und die Glückwünsche aller Kollegen. Nach einer kurzen Ansprache und Übergabe der Urkunden ging die Jubiläumsfeier bei einem reichhaltigen warmen Buffet und dem einen oder anderen Kölsch vom Fass fließend in den „gemütlichen Teil“ über.

Alle Gäste nutzten das nette Beisammensein, um sich im Kreise der Kollegen wieder einmal fachlich und fröhlich auszutauschen.

INTERTRAFFIC 2012 in Amsterdam

Bitte tragen Sie sich diese wichtige Veranstaltung jetzt schon in Ihren Terminkalender ein:

Vom **27. bis 30. März 2012** findet im Messezentrum RAI in Amsterdam die INTERTRAFFIC statt. Mit über 800 Ausstellern aus 45 Ländern und 25.000 Fachbesuchern aus 114 Nationen (Stand 2010) ist die INTERTRAFFIC Amsterdam zweifelsohne die Nummer 1 der Verkehrstechnikmessen.

Auf dieser alle zwei Jahre stattfindenden internationalen Fachmesse für „Planung, Verwaltung und Instandhaltung von Verkehrs- und Transport-Infrastruktur“ stellen wir dem interessierten Fachpublikum seit vielen Jahren die neuesten Produktentwicklungen der Peter Berghaus GmbH vor. Natürlich wird auch die AVS Verkehrssicherung wieder in Amsterdam vertreten sein.

Auf unserem gemeinsamen Messestand – genau wie im letzten Jahr in Halle 1 – informieren Berghaus Verkehrstechnik und unser Service-Dienstleister AVS Verkehrssicherung über Produktneuheiten der mobilen Verkehrstechnik, wie zum Beispiel mobile Ampelsysteme und transportable Schutzwände sowie den Leistungsumfang der Dienstleistung „Professionelle Verkehrsabsicherung“.

Wir laden Sie herzlich ein uns an unserem Messestand **01.410 in Halle 1** zu besuchen. Bitte informieren Sie sich persönlich vor Ort über unsere vielfältigen Dienstleistungen, Produkte und innovativen Messe-Neuheiten. Wir freuen uns heute schon auf viele interessante Gespräche.

In der nächsten Ausgabe der Berghaus-News werden wir Ihnen eine Vorschau zu unserem Messeauftritt geben.

27.28.29.30 MAR

2012 Intertraffic
AMSTERDAM

Verdiente Mitarbeiter der AVS Lehrte



AVS Lehrte Geschäftsführer Jens Selling bedankte sich bei den Jubilaren Hans-Jürgen Siebert, Jan Chryst, Salah Richi und Frau Neala Binder (v.l.n.r.) und überreichte Präsente

Auch die AVS Lehrte konnte Anfang September wieder einmal Mitarbeiter für ihren langjährigen Einsatz und die Treue zum Unternehmen auszeichnen. Beachtenswert ist, dass die vier Jubilare auf insgesamt 85 Jahre Betriebszugehörigkeit zurückblicken können:

Seit 15 Jahren ist Frau Binder mit Freude und Elan in der Finanzbuchhaltung tätig und verwaltet die Ressourcen der AVS.

Mit ihrer umfangreichen Berufserfahrung als Elektriker im Bereich der mobilen Ampelanlagen meistern Jan Chryst, (20 Jahre) und Salah Richi (15 Jahre) auch die komplizierteste Signalregelung.

Jubilar Hans-Jürgen Siebert hat bereits vor 35 Jahren als Monteur der Verkehrssicherung begonnen und trägt heute als Montageleiter Verantwortung für „seine“ AVS-Profis der Verkehrssicherung.

Neuer Knickmast für mobile Ampeln

Unsere fahrbaren Akkuschkästen aus Aluminium, welche zur Aufnahme von zwei Akku 12V / 170 Ah dienen, werden bereits serienmäßig mit einem herausnehmbaren Ampel-Standrohr geliefert. So sind sie schon in der Standardausführung platzsparend zu transportieren. Darüber hinaus bieten wir natürlich auch klappbare Standrohre (Knickmast) an, die wir nun einem Re-Design unterzogen haben. Der neue Knickmast ermöglicht einen noch einfacheren Transport der Ampeln, vor allem wenn nur eine geringe Höhe im Service-Fahrzeug vorhanden ist. Das Ampeloberteil kann zum Transport nun auf eine Höhe von knapp unter einem

Meter abgeklappt werden. Zum Knickmast gehört grundsätzlich auch die Transportschutzhaube, welche den umgeklappten Signalgeber vor Witterungseinflüssen beim Transport schützt. Mit nur wenigen Handgriffen – ohne Werkzeug – ist die Ampel dann vor Ort einsatzbereit auf die erforderliche Höhe gebracht und optimal auf den Verkehr ausgerichtet.

Der neue Knickmast ist als Option ab Werk mit einer neuen Ampelanlage erhältlich. Er lässt sich aber, mit geringem Aufwand, ebenso vom Anwender selber auf bereits vorhandenen Berghaus-Akkuschutzhäusen mit abnehmbarem Ampelstandrohr nachrüsten.



Auf eine Höhe von unter einem Meter (inkl. Schutzhaube) lässt sich der neue Knickmast für den Transport einfach umklappen. Mit nur wenigen Handgriffen ist die Ampel in sekundenschnelle einsatzbereit aufgestellt.



Durch unser bewährtes Rohr-in-Rohr-System kann die Ampel unabhängig vom Untergestell in alle Richtungen gedreht und stufenlos in der Höhe verstellt werden. Darüber hinaus lässt sich der Radarmelder separat drehen und optimal auf den Verkehr ausrichten.

Stauwarnanlagen und Wechselverkehrszeichen

MIS GmbH
mobile Informationssysteme

Die MIS GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Peter Berghaus GmbH Verkehrstechnik und der Gerding GmbH Verkehrstechnik mit Firmensitz in Münster (NRW).

MIS bietet als Hersteller, Vermieter und Service-Dienstleister vollautomatische und völlig autarke mobile Stauwarnanlagen mit klassischer Prismentechnik sowie mobile LED-Wechselverkehrszeichen in unterschiedlichen Größen an.



Einrichtung einer Baustelle mit der vollautomatischen mobilen Stauwarnanlage von MIS

Mobile Stauwarnanlagen

Spezielle Detektoren (Messquerschnitte) der vollautomatischen Stauwarnanlage erfassen kontinuierlich die Anzahl der Pkw und Lkw sowie deren Geschwindigkeit vollautomatisch. Aus diesen Daten und den resultierenden Parametern wie z. B. der Verkehrsdichte wird die momentane Stauneigung errechnet und gegebenenfalls über die Warnanlagen (Anzeigequerschnitte) umgehend als „Staugefahr“ oder „Stau“ signalisiert.

So werden die Verkehrsteilnehmer frühzeitig und stets aktuell, dynamisch und effektiv vor einem vorausliegenden Stau z. B. an einer Baustelle gewarnt.

Die Stauwarnsysteme sind per Internet mit der eigenen MIS Verkehrsrechnerzentrale verbunden. So werden alle Betriebszustände, die erhobenen Verkehrsdaten sowie die Signalbilder der Anzeigen im Webinterface angezeigt und überwacht, zum Beispiel auch der aktuelle Akkuzustand.

Natürlich bietet sich auch für den Kunden die Möglichkeit diese Informationen einzusehen. Auf Wunsch kann sogar in den automatischen Ablauf der einzelnen Anzeigequerschnitte eingegriffen werden.

Mobile LED-Wechselverkehrszeichen

Die MIS GmbH stellt auch mobile LED-Wechselverkehrszeichen her, die universell für die Information, Warnung oder zur Lenkung von Verkehrsteilnehmern eingesetzt werden. Durch diese aktiven Licht-Verkehrszeichen wird deutlich auf besondere Gefahrenpunkte wie z. B. Baustellen-Ein- und Ausfahrten, frühzeitiger Hinweis auf Abbiegespuren oder gesperrte Ausfahrten, Über- und Umleitungen, „Lkw Abstand halten“ und vieles mehr aufmerksam gemacht. Die Anwendungsmöglichkeiten sind wirklich vielseitig. Dabei sind die mobilen LED-Wechselverkehrszeichen vollkommen unabhängig voneinander als „Standalone-Lösung“ zu verwenden oder wie bei den mobilen

Stauwarnanlagen mit Ansteuerung, Kontrolle sowie Beeinflussung über das Internet. Auf Wunsch kann jedem Kunden auf dem MIS-Server ein eigener Zugang zur Kontrolle und/oder zur Steuerung der von ihm gemieteten LED-Wechselverkehrszeichen eingerichtet werden. So lassen sich bei Bedarf einfach vom Büro oder von unterwegs aus Signalbilder schalten.

Die MIS GmbH bietet ihre mobilen Informationssysteme interessierten Behörden und Firmen bundesweit zur Miete an: service@mis-gmbh.com



LED-Wechselverkehrszeichen der MIS GmbH an einer Gefahrenstelle im Baustellenbereich auf der BAB 2 Höhe Bielefelder Berg

SMS-Überwachungssystem für Ampeln

Stets auf dem Laufenden: Mit unserem SMS-Modul können Sie ganz bequem von unterwegs mehrere wichtige Funktionen unserer mobilen Ampelsysteme jederzeit manuell abfragen oder automatisch per SMS, Fax oder E-Mail zu sich übertragen lassen.

Das SMS-Überwachungssystem ist für die meisten Berghaus-Ampelanlagen geeignet.

So zum Beispiel für unsere transportablen Kreuzungssteuergeräte vom Typ EPB 12 und EPB 48, aber auch für unsere mobilen Ampelanlagen zur Regelung von Einbahnwechsel-, Einmündungs- und Kreuzungsverkehr vom Typ MPB 3200, MPB 3400 und MPB 4400.

Einen großen Vorteil bietet das SMS-System natürlich für den Service bei 12 V-akkubetriebenen Ampelanlagen der Typenreihe „MPB“, da hier auch die Akkus der einzelnen Signalgeber permanent überwacht werden. Bei absinkender Akkuspannung an einem beliebigen Signalgeber des Ampelsystems wird frühzeitig eine Akkuwarnung zum Beispiel an den Wartungsmonteur verschickt.

Insgesamt können für jeden Anlass bis zu vier Teilnehmer per SMS, Fax oder E-Mail benachrichtigt werden.

In der Software des SMS-Moduls können die einzelnen Benachrichtigungsanlässe individuell jedem Teilnehmer beliebig zugeordnet werden.

So lässt sich zur SMS-Meldung an den Servicetechniker auch die Büro-Faxnummer oder E-Mail-Adresse im SMS-Überwachungsmodul hinterlegen um gleichzeitig die Disposition über den in den nächsten Tagen anstehenden Akkuwechsel zu informieren.

Durch die automatische Überwachung aller Akkus der kompletten Ampelanlage und die rechtzeitige Meldung an das Servicepersonal lässt sich ein Ausfall der Ampel durch leere Akkus verhindern. So ist ein unvorhergesehener und damit sicher auch teurer Notdiensteinsatz



Informationen live von der Baustelle: Das SMS-Überwachungssystem verschickt rechtzeitig vor einem erforderlichen Akkuwechsel und bei eventuell auftretenden Störungen SMS, Fax oder E-Mail an den Service-Monteur

nachts oder am Wochenende wegen leerer Akkus nicht mehr notwendig.

Zusätzlich zur Akkuwarnung wird ebenso eine eventuell auftretende Rotlampenstörung oder ein Statusfehler (zum Beispiel eine Übertragungsstörung im Funk- oder Kabelbetrieb) an den gewünschten Empfängerkreis verschickt.

Wenn Sie sich Störmeldungen direkt per SMS, Fax oder E-Mail auf das Notdiensttelefon schicken lassen, haben Sie die Störmeldungen, bevor Sie von der Polizei informiert werden.

Gleichzeitig erhalten Sie einen protokollierten Nachweis darüber, wie lange die Ampelanlage auf Störung stand und ab wann sie wieder im einwandfreien Betrieb war. Denn das Ende einer Störung wird ebenso per SMS, Fax oder E-Mail an die zuvor benannten Empfänger übermittelt.

Die SMS-Fernüberwachung kann sicher auch bei Ihren bereits vorhandenen mobilen Berghaus-Ampelanlagen vom Typ „MPB“ oder „EPB“ nachgerüstet werden.

Fragen Sie ein Angebot für diese wirklich nützliche Wartungs-Unterstützung an.



Wichtige Information: Störmeldung auf einem Smartphone

AVS und Berghaus fördern Mädchenmannschaften



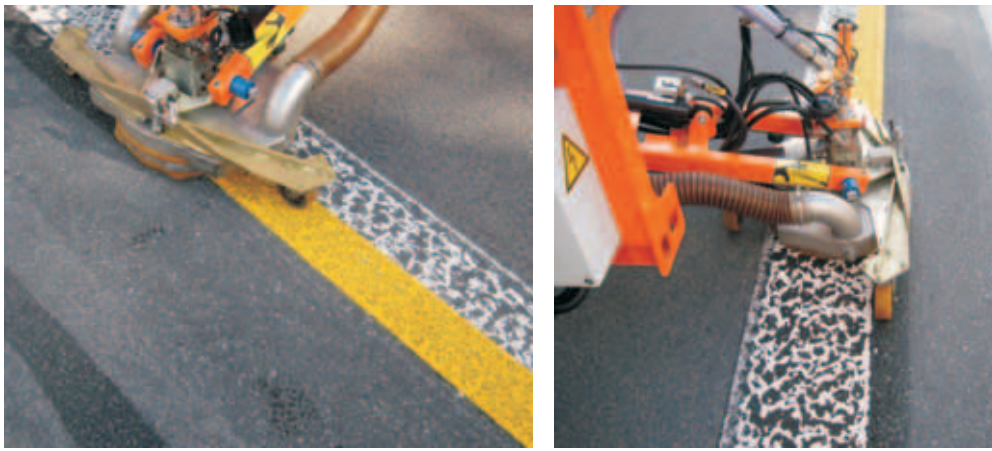
Neben den Damen-, Herren- und Jugend-Fußballmannschaften, die wir in den letzten Jahren mit einem neuen Berghaus- bzw. AVS-Outfit ausgestattet haben, konnten wir jetzt gleich zwei Mädchenteams zu neuen Trikots verhelfen.

So freut sich in Berlin die Hockey-Mannschaft der C-Mädchen des SC Charlottenburg (Bild links) über ihren AVS-Trikotsatz. Und das so ein Outfit positiv zum Teamgeist beiträgt, zeigte sich gleich im B-Pokalgewinn 2011. Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

Hoch hinaus im neuen Berghaus-Trikot wollen die Mädchen des Basketballteams des TV Herkenrath (NRW). Und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Beim größten Basketball Turnier für Kinder mit 135 Mannschaften in Göttingen belegte „unsere“ Mädchenmannschaft in ihrer Altersklasse einen stolzen 7. Platz.



Schonend Demarkieren mit dem AVS-PeelJet



Diese Bilder von der BAB 44 zeigen ganz eindeutig die Stärken des neuen AVS-PeelJet: Entfernung von gelber Baustellenmarkierungsfarbe auf weißer Agglomeratmarkierung – rückstandslos und vor allem ohne die weiße Markierung zu beschädigen!

In der letzten Berghaus News haben wir über die neue Produktparte der AVS Verkehrssicherung zur Demarkierung von Fahrbahnmarkierungsstoffen berichtet. Der erst vor wenigen Wochen in Dienst gestellte AVS-PeelJet, hat sich schon auf vielen Baustellen mit seiner äußerst gründlichen, aber Fahrbahn schonenden Entfernung von unterschiedlichsten Markierungsstoffen auf verschiedensten Belägen bewährt und mit seiner sauberen Arbeit schnell überzeugt. Hier ein erster Auszug der Referenzen:

A2 Bielefeld: High-Solid-Farbe auf Splittmastix entfernt

A4 Bad Hersfeld-Kirchheim: Dickschichtfolie auf Gußasphalt entfernt und Reinigung von Waschbeton

A5 Bühl: Kaltspritzplastik (KSP), High-Solid-Farbe und Agglomeratmarkierung auf Waschbeton entfernt

A23 Itzehoe: Kaltspritzplastik auf Beton entfernt

A44 Warburg / Diemelstedt: Entfernung von Farbe auf Agglomeratmarkierung

A45 Ehringshausen: Entfernung von KSP auf Gussasphaltrinne und DSK (Dünne Schichten im Kalteinbau)

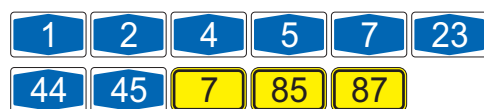
...sowie Entfernung von Folien- und KSP- und High-Solid-Markierungen auf Asphaltbeton und Splittmastix an verschiedenen Bundes- und Kreisstraßen, wie zum Beispiel auf der **B7, B85, B87, K42, K1052**.

Ganz besonders beeindruckte der AVS-PeelJet aber auf der A 44 bei Warburg / Diemelstedt, wo er seine Stärken zeigen konnte. Auf einer dauerhaften, weißen Agglomeratmarkierung war im Baustellenbereich eine gelbe Farbmarkierung aufgebracht worden. Es galt die Gelbmarkierung zu Entfernen, jedoch ohne dabei die darunter liegende Permanentmarkierung zu beschädigen (siehe Bilder oben). Mit herkömmlichen Methoden lässt sich so etwas kaum lösen. Kein Problem aber für den AVS-PeelJet: Quasi im Vorbeifahren konnte in einem Arbeitsgang die gelbe Farbmarkierung von der weißen Agglomeratmarkierung „gepeelt“ werden. Völlig rückstandslos und natürlich ohne die weiße Markierung zu beschädigen war die gelbe Farbe verschwunden.

Setzen auch Sie auf den AVS-PeelJet zur sehr gründlichen und dabei Fahrbahn schonenden Demarkierung!



Auf den nebenstehenden Straßen und Autobahnen hat der neue AVS-PeelJet in den letzten Wochen seine ersten Einsätze erfolgreich absolviert.



AVS übernimmt Verkehrssicherung Ausbau A9

Die AVS Mellingen GmbH ist von der „Arbeitsgemeinschaft (ARGE) EW A 9 Thüringen“ der Unternehmen EUROVIA und Ways & Freytag beauftragt worden, im Zuge des Teilausbaus der von Berlin nach München führenden Autobahn A9, die Verkehrssicherung durchzuführen. Insgesamt soll in den kommenden drei Jahren eine 46,5 Kilometer lange Teilstrecke der A 9 – zwischen Gera und Hof gelegen – saniert, ausgebaut und verbreitert werden.

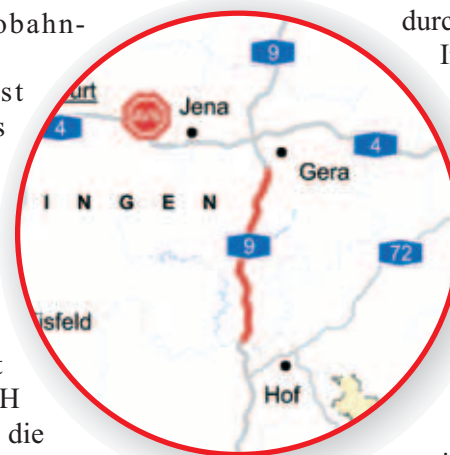
Vor kurzem hat die Bundesregierung, vertreten durch den Freistaat Thüringen und durch die DEGES Deutsche Einheit Fernstraßen Planungs- und Bau GmbH, den Zuschlag für den Ausbau im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (PPP) erteilt. Zum Vertragsumfang gehören Finanzierung, Planung, Ausbau, Sanierung sowie der nachfolgende 20-jährige Betrieb und die Erhaltung des Autobahnabschnitts. Auftragnehmer ist ein internationales Firmenkonsortium aus den Unternehmen „Vinci“ und „BAM“.

(Anmerkung: Zum französischen Vinci-Konzern gehört die EUROVIA GmbH in Deutschland und die deutsche Wayss & Freytag Ingenieurbau AG ist eine Tochtergesellschaft der Royal BAM Group aus den Niederlanden.)

Für den nun im 4. Quartal 2011 beginnenden sechsspurigen Ausbau eines etwa 19 Kilometer langen Teilstücks von der Anschluss-stelle Lederhose bis zur Landesgrenze Thüringen / Bayern wurde die AVS mit der Verkehrssicherung beauftragt.



Dieser Auftrag beinhaltet die komplette Verkehrssicherung auf der Autobahn und dem untergeordneten Straßennetz – für die kommenden drei Jahre Bauzeit. Besonders hervorzuheben ist, dass alle hierfür erforderlichen Leistungen, wie zum Beispiel Beschilderung, Markierung, Auf-, Um- und Abbau mobiler Schutzwandsysteme, Wartung und Service, aber auch die Demarkierung ausschließlich von Fachkräften und mit Materialien der AVS-Gruppe durchgeführt werden.



Im Zuge des Ausbaus der A 9 sind gleich eine Vielzahl von Arbeiten auszuführen. So müssen unter anderem 24 neue Brücken errichtet, fünf Regenrückhaltebecken, eine Anschlussstelle und eine Parkplatz / WC-Anlage (PWC) beiderseits der A9 neu gebaut werden. Aber auch Markierung, Beschilderung, Ausstattung mit Leiteinrichtungen sowie Wildsperrzäunen und die abschliessenden Rekultivierungsmaßnahmen gehören zum anspruchsvollen PPP-Auftrag.

Die gesamte Baumaßnahme erfolgt unter Aufrechterhaltung des Verkehrs und soll baulich Ende November 2014 fertig gestellt sein.

Ihr kompetentes Team für sichere Straßenbaustellen:

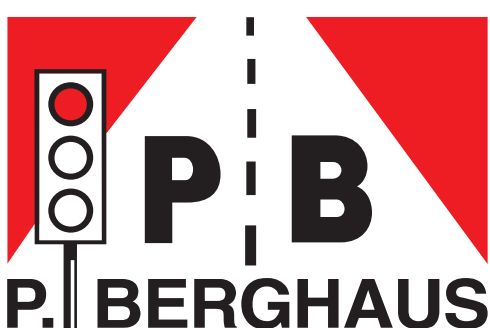
Berghaus Verkehrstechnik und gleich 11 x AVS-Verkehrssicherung



Die Profis der Verkehrssicherung!



Die Peter Berghaus GmbH als Hersteller für innovative Verkehrstechnik und unsere Service-Dienstleister, die deutschlandweit elf Standorte der AVS-Verkehrssicherung, stehen Ihnen mit über 250 gut ausgebildeten Fachkräften mit Rat und Tat zur Verfügung.



Peter Berghaus GmbH

Verkehrstechnik • mobile Schutzwände

Herrenhöhe 6 • 51515 Kürten-Herweg • Ruf 0 22 07 / 96 77 - 0 • Fax 0 22 07 / 96 77 80

www.berghaus-verkehrstechnik.de • mail@berghaus-verkehrstechnik.de